Jungen 15 Kreisliga A Gr. 1 Rückrunde

SportKultur Stuttgart II : VfB Stuttgart
Samstag, 13.01.2024, 11:45 Uhr

Pinkert tütet den Sieg für SportKultur Stuttgart II ein

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber SportKultur Stuttgart II am vergangenen Samstag in der Jungen 15 Kreisliga A Gr. 1 Rückrunde beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 1. Saisonspiel des Heimteams setzte Max Pinkert. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspielerin Elena Marie Ehret Pena nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ehret Pena / Zierke hatten gegen Weber / Ostios Hartouf beim 11:6, 11:1, 11:1 keine Probleme. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Haase / Sonnenschein hatten Whang / Pinkert nur im ersten Satz eine Chance. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Elena Marie Ehret Pena den Gastspieler Max Haase in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Anna Zierke überzeugte im Einzel gegen Leon Weber, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Kai Li Whang gegen Josef Ostios Hartouf dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im fünften Satz. Kaum Chancen hatte dagegen wenig später Max Pinkert beim 6:11, 6:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Jim Sonnenschein, so dass Sonnenschein seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler SportKultur Stuttgart II und des VfB Stuttgart. Kaum gefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Elena Marie Ehret Pena derweil gegen Leon Weber. Wie deutlich der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Weber im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Anna Zierke gegen Max Haase verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kai Li Whang bekam seinen gleichstarken Gegner Jim Sonnenschein beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Beim 3:0-Sieg gelang es Max Pinkert den Gastspieler Josef Ostios Hartouf in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat SportKultur Stuttgart II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 27.01.2024 gegen den TV Zuffenhausen III an. Für den VfB Stuttgart steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen Sportvg Feuerbach III am 01.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 0:2 geht.

Statistik:
SportKultur Stuttgart II
Doppel: Ehret Pena / Zierke 1:0, Whang / Pinkert 0:1
Einzel: E. Pena 2:0, A. Zierke 1:1, K. Whang 1:1, M. Pinkert 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

VfB Stuttgart
Doppel: Weber / Ostios Hartouf 0:1, Haase / Sonnenschein 1:0
Einzel: L. Weber 0:2, M. Haase 1:1, J. Sonnenschein 2:0, J. Hartouf 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").